




Advanced
Blockchain

2023

HALBJAHRESBERICHT

 www.advancedblockchain.com

INHALTSVERZEICHNIS

Konzern-Zwischenlagebericht	1
Rahmenbedingungen	1
Das Geschäftsmodell	1
Unsere Geschäftsbereiche	2
Geschäftsentwicklung	2
Wirtschaftsbericht	2
Ertrags- und Finanzlage	2
Chancen- Risiko- und Prognosebericht	3
Nachtragsbericht	3
Wichtige Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	3
Ausblick	3

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT ZUM 30. JUNI 2023

Rahmenbedingungen

Weitherhin ein herausforderndes Umfeld, dem wir uns gestärkt, pragmatisch und optimistisch stellen.

Das anhaltend volatile Kapitalmarktumfeld, Inflationssorgen und geopolitische Unsicherheiten prägten das erste Halbjahr 2023, sowohl aus finanzwirtschaftlicher, als auch aus allgemein gesellschaftlicher Sicht. Damit einher gingen auch die fortführenden Effekte des sog. Krypto-Winters, der insbesondere durch den FTX-Kollaps, als auch durch die Insolvenz weiterer Krypto-Börsen bzw. Krypto-Verwahrern (Genesis etc.), noch weiter verstärkt wurden. Dies zeigte sich auch in der hoch volatilen Entwicklung der Krypto-Kernwährung Bitcoin im ersten Halbjahr 2023, welche Anfang des Jahres einen Tiefstand von 16.539,50 US\$ erreichte und am 30. Juni 2023 bei 30.390,91 US\$ lag. Dies bedeutet zwar einen starken Anstieg, jedoch ist man dem All-time High von 69.045 US\$ zu November 2021 noch sehr weit entfernt.

Dennoch sind wir der festen Überzeugung, dass in blockchain-orientierten Geschäftsmodellen ein enormes Wachstumspotential verborgen ist, welches wir, als Advanced Blockchain AG, unterstützen und weiter heben wollen. Jüngste Entwicklungen in der europäischen Regulierung wie z.B. die Verordnung (EU) 2023/1114 über Märkte für Kryptowerte, (in Englisch: Markets in Crypto-Assets (MiCA)¹, unterstützen unsere Einschätzung. Sie soll dazu beitragen, die Regulierung der Distributed-Ledger-Technologie (DLT) und virtueller Vermögenswerte in der Europäischen Union (EU) zu vereinfachen und gleichzeitig Konsumenten und Investoren zu schützen. MiCA wurde am 20. April 2023 vom EU-Parlament genehmigt und am 9. Juni 2023 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht.² Diese Regulierungsmaßnahme wird das Vertrauen in Kryptowerte und blockchain-basierte Geschäftsmodelle weiter unterstützen.

Auch die Einführung von Bitcoin-ETF'S (Exchange Traded Funds) von Vermögensverwaltungsschwergewichten wie z.B. von Blackrock steht kurz bevor.³ Die amerikanische Börsenaufsicht SEC sieht die Einführung dieser ETF's aktuell noch kritisch.

In den ersten Entscheidungsrounden musste die SEC ein richterliches Korrektiv verkraften. Die finale Entscheidung hierzu ist für Mitte Oktober 2023 geplant.

Ein weiterer wichtiger Einflussfaktor ist das für März 2024⁴ bevorstehende Bitcoin-Halving, d.h. die Halbierung der Anzahl der pro Block geschaffenen und dem Miner als Belohnung ausgegebenen Bitcoin. Gegebenenfalls sollte diese synthetische Angebotsverknappung die Wertentwicklung des Bitcoin unterstützen.

Das Geschäftsmodell

Advanced Blockchain AG ist gut positioniert, um signifikant an zukünftigen Entwicklungen zu partizipieren.

Advanced Blockchain AG ist das erste börsengehandelte Unternehmen auf dem deutschen Markt, das sich auf die Beteiligung bei und Entwicklung von Unternehmen in der Blockchain-Technologie spezialisiert hat. Das Unternehmen ging im Januar 2017 an die Börse Düsseldorf, als der Bitcoin noch bei rund 3.200 € gehandelt wurde.

Advanced Blockchain AG ist auf die Förderung, Entwicklung und Investition in disruptive Technologien spezialisiert. Das Unternehmen legt einen starken Schwerpunkt auf Token-Technologien, einschließlich Token-Investitionen und Inkubation. Ein Schwerpunkt von Advanced Blockchain AG liegt auf dem Venture-Capital-Markt, insbesondere im Bereich dezentralisierter Infrastrukturen. Dies umfasst Branchen wie die Wirtschaft der Dinge (EoT), die die Integration dezentraler Technologien in verschiedene Branchen erforscht. Darüber hinaus ist das Unternehmen aktiv im Bereich dezentraler Finanzen, einer entscheidenden Komponente von Web3, der nächsten Generation des World Wide Web. Durch die Konzentration auf diese Bereiche ist Advanced Blockchain AG führend bei der Förderung von Innovationen, der Unterstützung von Start-ups und der Beitrag zum Wachstum des dezentralen Ökosystems.

1. KPMG: [Markets in Crypto Assets Regulation \(MiCA\)](#)

2. Deutsche Bundesbank: [MiCAR – Markets in Crypto-Assets Regulation](#)

3. Cryptoticker: [Blackrock aktualisiert Bitcoin ETF Anträge – Darum könnte es jetzt schnell gehen!](#)

4. Bitdegree: [Next Bitcoin Halving Dates 2024](#)

Unsere Geschäftsbereiche

Die Advanced Blockchain AG agiert als Venture-Builder und nutzt Synergien aus drei Säulen:

1 Smart Capital Investments [Token]:

Die strategische Verteilung von Kapital und die Unterstützung des Portfolios.

AB.Capital ist die interne Investitionsabteilung und verfolgt das Ziel, Unternehmern in jeder Phase des Geschäftslebenszyklus intelligentes Kapital ("Smart Capital") den Beteiligungen zur Verfügung zu stellen.

2 Proaktives Venture Building und Inkubation:

Ein umfassender Ansatz für die Entwicklung von Startups aus dem Blockchain-Bereich und deren Skalierung.

AB.Labs fungiert als Plattform für Gründer, die ihre Ideen durch die interne Venture-Building-Abteilung der Advanced Blockchain verwirklichen möchten.

3 Ganzheitliche Forschung und Entwicklung:

Die holistischen Ansätze in Forschungs- und Entwicklungsprogrammen. AB.Research, die Forschungsabteilung von Advanced Blockchain, ist unverzichtbar für die zukünftige Entwicklung von Web3, da es Lösungen für die bedeutendsten Branchenfragen analysiert, theoretisiert und umsetzt.

Geschäftsentwicklung:

Wesentliche Vorgänge im ersten Halbjahr 2023

5. Januar 2023: Advanced Blockchain AG kündigt Aktienrückkaufprogramm von bis zu 325.000 Aktien an.⁵

12. Januar 2023: Advanced Blockchain AG verringert seinen Anteil an Warp Finance und veräußert Token aus einer weiteren Beteiligung.⁶

25. Januar 2023: Advanced Blockchain AG informiert über den Rückkauf von insgesamt 293.156 Aktien (basierend auf dem Aktienrückkaufprogramm vom 05. Januar 2023).⁷

13. April 2023: Advanced Blockchain AG will Investoren zukünftig, basierend auf u.a. guten Entwicklungen der Beteiligungen Composable Finance, Pendulum, Panoptic, DELV, peaq, noch stärker den Zugang zum Deaflow der Gesellschaft geben.⁸

24. April 2023: Die Advanced Blockchain AG ernannt den Krypto-Experten Sebastian Markowsky zum strategischen Berater und Venture Partner.⁹

9. Mai 2023: Advanced Blockchain AG lanciert AB Capital AI, einen Datenaggregator, der modernste KI-Technologie zur automatisierten Token-Auswahl und Recherche verwendet.¹⁰

30. Juni 2023: die Advanced Blockchain AG veröffentlicht den Jahresabschluss und des (zu dem Zeitpunkt) noch ungeprüften Jahresabschluss auf Konzernebene – Externe Portfoliobewertung ergab eine Gesamtbewertung (NAV) der zehn größten Beteiligungen von 39.65 MEUR (zum Vergleich: Anschaffungskosten iHv. 4.7 MEUR).¹¹

WIRTSCHAFTSBERICHT

Ertrags- und Finanzlage

Im Berichtszeitraum sind die Umsätze der Advanced Blockchain um 94,8 % auf 1,226 Mio. EUR gesunken (i. Vj.: 23,400 Mio. EUR).

Das EBITDA belief sich auf 519 Tsd. EUR und das EBIT auf 450 Tsd. EUR (Vorjahreswerte: 878 Tsd. EUR & -538 Tsd. EUR)

Der Jahresüberschuss vom 01.01. bis 30.06.2023 betrug 450 Tsd. EUR (i. Vj.: -538 Tsd. EUR).

Das Eigenkapital betrug zum Ende des Berichtszeitraums 14,475 Mio. EUR. Das Eigenkapital im Vorjahreszeitraum betrug 12,968 und veränderte sich damit zum Vergleichszeitraum des Vorjahres um 11,6 Prozent.

5. 4investors: [Advanced Blockchain kauft eigene Papiere zurück](#)

6. Value Fokus: [Advanced Blockchain schließt erfolgreich zwei Projekte ab](#)

7. GBC Research: [Erhebliches Upside-Potenzial auf die Portfoliobewertung](#) (Tatsächlicher Rückkauf: 292.898 Aktien)

8. EQS News: [Advanced Blockchain mit deutlichen Fortschritten bei wichtigen Beteiligungsunternehmen](#)

9. EQS News: [Advanced Blockchain: Sebastian Markowsky wird Advisor und Venture Partner](#)

10. Börsengeflüster: [Advanced Blockchain announces new project](#)

11. Aktiencheck: [Advanced Blockchain: Erhebliches Upside-Potenzial auf die Portfoliobewertung - Aktienanalyse](#)

CHANCEN-, RISIKO- UND PROGNOSE-BERICHT

Aufgabe des effizienten Risikomanagementsystems ist die frühzeitige und systematische Identifizierung von Gefahren für den Fortbestand des Unternehmens. Hierdurch können frühzeitig Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Das Risikomanagement ist integraler Bestandteil der wert- und wachstumsorientierten Führung des Unternehmens. Prinzipiell ergeben sich für die Advanced Blockchain AG marktbezogene Risiken (Schwierigkeiten bei der Einsammlung von Kapital bei Investoren durch langanhaltende, schwache Marktphasen), rechtliche, steuerliche und regulatorische Risiken (Advanced Blockchain investiert in global tätige Unternehmen), Risiken hinsichtlich der Nutzung des geistigen Eigentums (mitigiert durch primär Open Source-Entwicklungen), unternehmensbezogene Risiken (Minimierung von Ausfallrisiken bei Beteiligungen durch gründliche und umfassende Prüfung, sowie Vermeidung von Klumpenrisiken), Personal- und Organisationsrisiken, Finanzrisiken.

Die Advanced Blockchain AG wird auch zukünftig das Risikomanagementsystem weiter optimieren.

Grundsätzlich jedoch gelten die Ausführungen zu Risiken und dem Risikomanagementsystem der Advanced Blockchain AG im Lagebericht des Vorstands zum Geschäftsjahr im jetzigen Berichtszeitraum unverändert fort.

Nachtragsbericht

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

2. August 2023: Veröffentlichung des testierten Konzernabschlusses.¹²

22. August 2023: Aufsichtsrat verlängert den Vertrag mit dem Vorstandsvorsitzenden Simon Telian und sorgt somit für Führungskontinuität und beruft Sebastian Markowsky sowie Håkan Saltin in den Aufsichtsrat.¹³

23. August 2023: Advanced Blockchain absolviert erfolgreiche Hauptversammlung, in der sämtliche Tagesordnungspunkte mit großer Mehrheit angenommen wurden; Rüdiger-Andreas Günther wird zum Aufsichtsratsvorsitzenden berufen und Dr. Marcel Tyrell tritt ebenfalls in den Aufsichtsrat ein.¹³

20. September 2023: Das Portfoliounternehmen peaq präsentierte moveID, zusammen mit Gaia-x im Rahmen der IAA in München. moveID ist eine dezentrale IoT-Funktion für das Parken und Laden von Elektrofahrzeugen.¹⁴

Ausblick auf das 2. Halbjahr 2023

Auch im weiteren Verlauf des Jahres werden die Auswirkungen des Ukraine-Krieges, durch die Zentralbanken initiierte Erhöhung der Leitzinsen zur Bekämpfung inflationärer Tendenzen weiterhin present sein. Gleichzeitig hat das Unternehmen im Rahmen der Hauptversammlung vom 22. August 2023 die grundsätzlich positive Markteinschätzung bestätigt. Marktanalysen zu Folge erwartet der Markt für das Jahr 2024 Blockchain-Lösungen im Wert von bis zu 19 Milliarden USD. Durch die weitere Schärfung der Unternehmensstrategie der Advanced Blockchain AG wird erwartet, dass die Gesellschaft von den enormen Marktchancen auch zukünftig profitieren wird.

Auf der Ertragsseite erwartet die Advanced Blockchain Gewinne aus Tokentransaktionen (insbesondere OTC-Geschäfte) und die mögliche Realisierung von Investments im Rahmen von bevorstehenden Tokenlaunches (TGE). Auf Basis der kürzlich stark reduzierten Kosten, könnte das Ergebnis für das Geschäftsjahr 2023 auch bei deutlich reduziertem Umsatz sich gegengenenüber 2022 signifikant verbessern.

Berlin, im September 2023


Simon Telian
CEO

12. EQS News: [Advanced Blockchain AG veröffentlicht testierten Konzernabschluss](#)

13. 4investors: [Advanced Blockchain: Zeichen der Stabilität](#)

14. Cointelegraph: [Bosch, EU and blockchain companies to build decentralized IoT: IAA Mobility](#)



Advanced
Blockchain

www.advancedblockchain.com

ir@advancedblockchain.com

Scharnhorststraße 24, 10115 Berlin, Germany

Konzernbilanz zum 30.06.2023 / Vorjahresvergleich

**Advanced Blockchain AG Blockchain Technologie
Berlin**

Posten / Konto	zum 30.06.2023 EUR
Aktiva	
A. Anlagevermögen	1.639.612,95
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	954.963,82
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliches	40.928,17
2. Geschäfts- oder Firmenwert	914.035,65
II. Sachanlagen	268,40
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	268,40
III. Finanzanlagen	684.380,73
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00
2. Beteiligungen	684.380,73
Summe Anlagevermögen	1.639.612,95
B. Umlaufvermögen	19.881.613,90
I. Vorräte	0,00
1. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.406.531,67
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.739.163,27
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	16.630.441,06
Umsatzsteuerforderung	36.927,34
III. Wertpapiere	132.117,60
1. sonstige Wertpapiere	132.117,60
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Postkassen	342.964,63
Summe Umlaufvermögen	19.881.613,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.420,76
Summe Aktiva	21.522.647,61

Passiva

A. Eigenkapital	14.475.130,89
I. Gezeichnetes Kapital	3.794.680,00
eigene Anteile	-293.156,00
II. Kapital Stille Gesellschafter	0,00
III. Kapitalrücklage	4.665.728,58
Neubewertungsrücklage	0,00
IV. Gewinnrücklagen	2.179.799,68
V. Konzerngewinn	3.879.828,16
VI. Eigenkapitaldifferenzen aus Währungsumrechnung	248.250,47
Summe Eigenkapital	14.475.130,89
B. Rückstellungen	1.222.397,37
1. Steuerrückstellungen	1.061.775,94
2. sonstige Rückstellungen	160.621,43
C. Verbindlichkeiten	5.825.119,35
1. Anleihen	2.487.190,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-46,04
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.259.466,40
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.400,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	311,98
6. sonstige Verbindlichkeiten	75.797,01
D. Rechnungsabgrenzungsposten	
Sonstige Passiva	0,00
Summe Passiva	21.522.647,61

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01.01.2023-30.06.2023**2023**

1. Umsatzerlöse	1.226.146,62
2. sonstige betriebliche Erträge	272.887,65
a) übrige sonstige betriebliche Erträge	272.887,65
3. Materialaufwand	258.379,40
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	21.820,86
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	236.558,54
4. Personalaufwand	92.070,43
a) Löhne und Gehälter	89.742,45
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.327,98
5. Abschreibungen	69.477,15
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	69.477,15
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibun	0,00
c) auf den Firmenwert	0,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	629.229,91
a) Raumkosten	3.042,99
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	6.451,55
c) Reparaturen und Instandhaltungen	1.654,92
d) Fahrzeugkosten	2.036,00
e) Werbe- und Reisekosten	16.173,07
f) Kosten der Warenabgabe	2.477,94
g) verschiedene betriebliche Kosten	595.470,11
h) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	1.923,33
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00
9. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags erhaltene Gewinne	0,00
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-158,25
13. Ergebnis nach Steuern	450.035,63
14. sonstige Steuern	-103,50
15. Jahresüberschuss	449.932,13